



WÄDENDWIL MUSEUM IM FEUERWEHRHAUS

→ Bis Mitte Oktober ist das Alte Wädenswiler Feuerwehrhaus ein historisches Museum. Unter dem Titel «Temporär – der Wandel in Wädenswil» zeigt eine Ausstellung den Wandel der Textilindustrie, die Gestaltung des Seeufers, die



Veränderungen im Obstanbau und die Bemühungen um die bauliche Infrastruktur auf. Anhand von ausgesuchten Objekten aus ihrem Fundus zeigt die Historische Gesellschaft, wie sich Wädenswil im Laufe von zwei Jahrhunderten vom Bauerndorf zur Industriegemeinde bis zum Bildungsstandort gewandelt hat.

Innerhalb von vier Themenbereichen richtet sich in der Ausstellung der Blick aus der Vergangenheit in die Gegenwart bis in die Zukunft. Wie sich das Seeufer vom Arbeitsplatz zum Vergnügungsplatz gewandelt hat, oder wie sich der Gürtel von Hochstammäbäumen rund um Wädenswil durch den

Kampf gegen den Alkoholismus und durch Baulandnachfrage reduzierte. Wie Stoffe erst in Heimarbeit, später in der Fabrik gewebt wurden und was heute noch hergestellt wird. Oder wie sich der Galgenrain vom zeitweiligen Burghügel bis zum heutigen Einfamilienhausquartier gewandelt hat.

Die Themen werden den Besucherinnen und Besuchern mit zahlreichen Ansichten und Objekten aus dem Fundus der Historischen Gesellschaft und mit Leihgaben aus privaten Sammlungen nähergebracht. In der Mitte der Ausstellung hat die Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften (ZHAW) eine begehbare Installation realisiert, einen «Wandelpfad».

In einem weiteren Raum, einem Kino, sind zu den vier Themenbereichen Ausschnitte aus historischen Filmen zu sehen.

Die Stadt Wädenswil hat der Historischen Gesellschaft das Alte Feuerwehrhaus, das vorübergehend leer steht, als Raum für Ausstellungen überlassen. Bis Mitte Oktober ist nun ein temporäres Museum eingerichtet. Der Titel der Ausstellung – «Temporär» – steht so auch stellvertretend für die vorübergehende Nutzung des Gebäudes.

→ «Temporär – der Wandel in Wädenswil» dauert noch bis am 13. Juni. Altes Feuerwehrhaus, Schönenbergstrasse 21, Wädenswil. Geöffnet: Mi/Do/Sa 14–17 Uhr, So 10–18 Uhr

ERLENBACH KUNSTHANDWERK IM ERLINGUT

→ Am 29. und 30. Mai findet im Erlingut die seit 2006 jährlich stattfindende «Formszene Kunsthandwerk»-Ausstellung statt. An der diesjährigen Jubiläumsausgabe

Die von Corina und Otto Prukner nunmehr zum 5. Mal organisierte Ausstellung ist auf jeden Fall einen Besuch wert. Nebst interessantem und überraschendem Kunsthandwerk gibt es eine Weidegustation, Benita'lis-Gebäck und Fred's fine Food. Ausserdem eine Verlosung mit tollen Preisen.



nehmen 37 Kunsthandwerker aus der ganzen Schweiz teil. Die gezeigten Produkte zeichnen sich durch eine hohe Qualität und eigen-gestalterische Handschrift aus.

→ Jubiläumsausstellung «Formszene Kunsthandwerk», Erlingut, Erlingutstrasse 1a, Erlenbach, Sa 29.5. 12–18, So 30.5. 11–17 Uhr, www.kunst-handwerk.ch

High class fashion in best tradition

Day

Est. 1935

Alfred Day AG Bahnhofstrasse 12 Zürich

galerie **atelier 497**
kunst am see

seestrasse 497
8038 zürli-wollishofen
phone: 079 293 70 21
www.atelier497.ch
bus 161/165 seerose

ausstellung vom 7.-29. mai

offen: mi+do, 15–18 uhr, fr 15–20 uhr, sa 12–17 uhr + n. vereinb.

vernissage: freitag 7. mai 19 uhr

christine junod führt in die kunst der japanischen teezeremonie: sa 15.mai., 18 uhr und mi 19. mai 19 uhr.

anmeldung: atelier497@bluewin.ch



bilder von putallaz
www.putallaz.ch